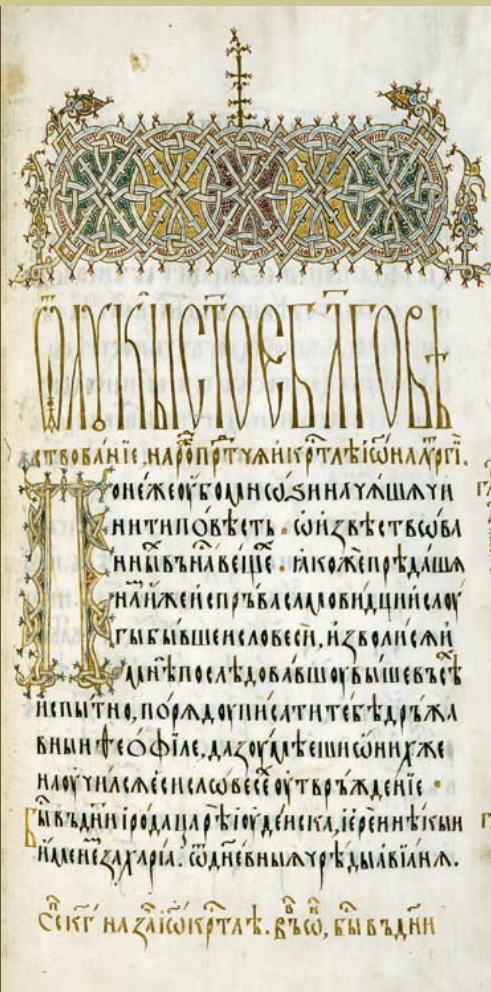


JEAN-PAUL DESCHLER

ABKÜRZUNGEN IN KIRCHENSLAVISCHEN TEXTEN

AUF IKONEN
IN HANDSCHRIFTEN
IN LITURGISCHEN BÜCHERN

MIT DEUTSCHER ÜBERSETZUNG



Verlag Fluhegg

Zum Inhalt

Sowohl in Ikonentexten wie auch in alt- bzw. kirchenslavischen Handschriften und in liturgischen Büchern begegnen uns zahlreiche Abkürzungen. Dabei handelt es sich teils um individuelle, graphisch willkürliche Wortkürzungen, die Platz einsparen sollen, teils um traditionelle, normierte Sigel. Das vorliegende Verzeichnis enthält eine umfassende Sammlung solcher Kontraktionen und Suspensionen aus dem sakralen und profanen Wortschatz.

Ein Wörterbuch dieser Abkürzungen gibt es bis anhin nicht. Das vorliegende Verzeichnis ist somit das erste seiner Art und vor allem für den praktischen Gebrauch bestimmt. Es wendet sich sowohl an Slavisten und Theologen als auch an Kunsthistoriker, Ikonenliebhaber und Ikonenmaler und will zur Vermeidung von Fehldeutungen und von Fehlschreibungen durch Maler und Restauratoren beitragen. Diesem Ziel dienen auch klare Prinzipien für die Schreibung von griechischen und slavischen Namen.

Der Autor

Dr. Jean-Paul Deschler, Philologe und Theologe, ist Protodiakon der griechisch-katholischen Kirche. Seine Forschung auf dem Gebiet der christlichen Ikonographie beschäftigt sich mit der Beziehung zwischen der byzantinischen Ikone und der Liturgie, speziell mit den slavischen Inschriften und ihrer literarischen Herkunft.

PV 2702

Jean-Paul Deschler

Abkürzungen in kirchenslavischen Texten

Auf Ikonen – in Handschriften – in liturgischen Büchern

Mit deutscher Übersetzung

Basel 2006, ca. 112 Seiten, 20,5 x 24 cm, geb., zahlreiche farbige Ikonenabb.

ISBN 13: 978-3-909103-31-6

ISBN 10: 3-909103-31-7

CHF 29.50 € 18,50

Erhältlich bei: Buchhandlung Vitovec, Bläsiring 128, CH-4057 Basel
Tel. +41 61 683 73 10, Fax +41 61 683 73 12
e-mail: vitovec@bluewin.ch